



## „Digitales Halligmuseum“

### Projektbeschreibung

Die Nordfriesischen Halligen und das sie umgebende Wattenmeer haben eine lange und wechselvolle Geschichte. Ganze Dörfer, Kirchen und Kulturgüter sind durch Sturmfluten bis auf wenige Exponate verloren gegangen. Kulturgüter, die aus dem Meer gerettet werden konnten, Landkarten, Dokumente und Gegenstände des Halliglebens und der Halligkultur und Natur sind in zahlreichen Museen der Region Uthlande, des Kreises Nordfriesland und des Landes Schleswig-Holstein verstreut untergebracht.

Ziel dieses Projektes soll sein, den ersten Schritt zu einem „Digitalen Halligmuseum“ umzusetzen.

Neue Technologien, wie z.B. das Programm DIGICULT, ermöglichen einen Internetauftritt für das Halligmuseum, in dem auch die Archivierung der Exponate dokumentiert wird. Damit kann weltweit jeder interessierte Kunstfreund oder auch die Auswanderer aus der Halligwelt am Kulturgut der Halligen teilhaben.

Die ersten Projektschritte umfassen

- die Sichtung der bekannten Archive auf vorhandene Halligexponate und deren Zusammenstellung. Dazu gehören neben dem Kreis- und Landesarchiv auch regionale und überregionale Museen wie z.B. Flensburg, Pellworm oder Wyk auf Föhr.
- Recherche und Aufnahme von Exponaten aus Privatbesitz.
- Bewerten, Ordnen, Sichten
- Erarbeitung des nötigen Projekt und Finanzierungsumfangs für die Digitalisierung und den Internetauftritt.
- Herstellung eines Flyers für die Öffentlichkeitsarbeit

Der Ablauf des Projektes sieht vor, dass eine ausgewählte Person (nach Möglichkeit von den Halligen) mit einem Werkvertrag für die Laufzeit von einem Jahr ausgestattet wird, der die Umsetzung der o.g. Aufgaben ermöglichen soll.

Die Projektleitung ist der Geschäftsführung der Stiftung Nordfriesische Halligen übertragen worden, von dort wird eine beratende Arbeitsgruppe mit Vertretern der Halligen eingesetzt.

Bewerbungen für den Werkvertrag richten Sie bitte an:

Stiftung Nordfriesische Halligen  
Geschäftsführung  
Mühlenweg 10  
25938 Midlum auf Föhr  
Mailadresse: [annemarie.luebcke@halligen.de](mailto:annemarie.luebcke@halligen.de)



Biosphärenreservat  
Schleswig-Holsteinisches  
Wattenmeer und Halligen



Geschäftsstelle Biosphäre, Schlossgarten 1, 25832 Tönning, Tel. 04861-61635 Fax 04861-61669

Mail: [annemarie.luebcke@halligen.de](mailto:annemarie.luebcke@halligen.de), [www.halligen.de](http://www.halligen.de)